

## Neues aus der Bibliothek

Alle Medien können in der Bibliothek im Landesjugendpfarramt kostenlos ausgeliehen werden. Tel. 0631 3642-013, E-Mail: schoen@evangelische-jugend-pfalz.de

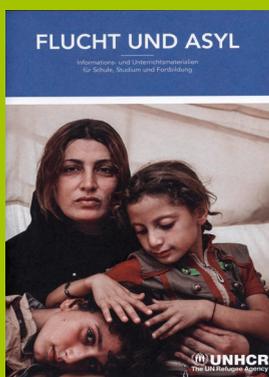
Weg schauen geht nicht mehr! Seit Jahrzehnten nehmen die reichen Nationen zur Kenntnis, dass Menschen weltweit an Krieg, Verfolgung, Hunger und Umweltkatastrophen leiden. Statt Fluchtursachen zu bekämpfen, werden immer mehr Waffen exportiert, Ressourcen ausgebeutet, Diktatoren gestützt und die Lebensgrundlagen ganzer Landstriche zerstört. Der anhaltende Flüchtlingsstrom ist eine Folge davon. Dazu stellen wir folgende Materialien vor.

Eva Schön



### Flucht und Asyl.

Informations- und Unterrichtsmaterialien für Schule, Studium und Fortbildung. Hrsg. UNHCR. Berlin: 2014.



Die Broschüre erläutert die Aufgaben und Ziele des UNHCR, dessen Kernaufgabe im internationalen Flüchtlingsschutz auf der Grundlage der Genfer Flüchtlingskonvention von 1951 besteht. Durch die Registrierung von Flüchtlingen stellt das UNHCR ihre grundlegende Versorgung sicher und gewährt Unterstützung u. a. beim Asylantrag. Flüchtlinge aus Syrien, Südsudan, Eritrea, Irak, Kolumbien und Afghanistan erzählen die Geschichte ihrer Flucht. Informationen über die rechtliche und politische Situation, sowie didaktische Unterrichtsmaterialien sind ebenso in der Broschüre enthalten.

### Brenner, Verena: Krieg und Flucht im Unterricht.

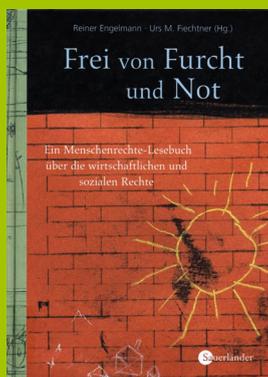
Biographische Zugänge und didaktische Materialien. Hrsg. Berghof Foundation GmbH. Stuttgart: 2014.



Ausgangs- und Bezugspunkt des Heftes sind drei authentische Berichte von Kindern und Jugendlichen im Alter von 12–17 Jahren. Sie berichten über ihre Kriegs- und Fluchterfahrungen aus Syrien, dem Irak und dem Kosovo. Dazu gibt es ergänzende Hintergrundtexte zu den jeweiligen Konfliktregionen. Im Anschluss werden zwölf Methoden zum Einsatz der Biographien im Unterricht für die Auseinandersetzung mit den aktuellen Kriegen und ihren Folgen vorgestellt. Hinweise zum Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen runden den Band ab.

### Frei von Furcht und Not.

Ein Menschenrechte-Lesebuch über die wirtschaftlichen und sozialen Rechte. Hrsg. Reiner Engelmann und Urs Fiechtner. Düsseldorf: 2004.



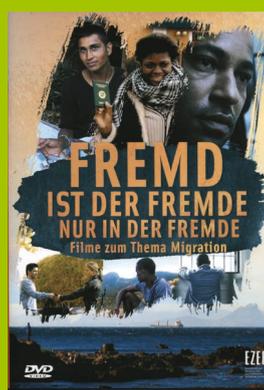
Jeder Mensch hat Anspruch auf Nahrung, Kleidung und Wohnung, auf Arbeit und freie Berufswahl, auf den Schutz seiner Familie und medizinische Versorgung. Außerdem das Recht auf Bildung und Schule, die Teilnahme am kulturellen Leben und am wissenschaftlichen Fortschritt. So jedenfalls wollten es die Vereinten Nationen in ihrer «Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte» von 1948. Und genau das wünschen sich die Flüchtlinge, die heute zu uns kommen. In Erzählungen, Berichten, Essays, Gedichten und Reportagen legen 30 Schriftsteller und

Publizisten ihren Finger in die Wunde und machen Mut, sich für die Menschenrechte zu engagieren.

von Migranten. Migration hat viele Gesichter – und so beleuchten die Filme dieser DVD denn auch ganz unterschiedliche Aspekte des Phänomens z. B. aus der Sicht eines 6-jährigen Mädchens, von Menschen die sich illegal in Europa aufhalten, Vorurteilen und Gewalt. Folgende Filme enthält die DVD:

### DVD 53 "Fremd ist der Fremde nur in der Fremde."

9 Filme zum Thema Migration. Laufzeit 180 Min. Hrsg. EZEZ. Stuttgart: 2014



Karl Valentins Diktum „Fremd ist der Fremde nur in der Fremde“ könnte man als Kommentar zu allen neun auf dieser DVD zu findenden Filmen verstehen; oder auch als Leitmotiv der Erfahrungen

Abi – Leere Teller (8 Min.), Amsterdam (29 Min.), Der blinde Passagier (15 Min.), Choice (30 Min.), Eine Giraffe im Regen (12 Min.), Im Land dazwischen (35 Min.), Match Factor (17 Min.), Das Rauschen des Meeres (26 Min.)

Didaktisches Begleitmaterial befindet sich auf der DVD-Rom-Ebene.

Näheres zu den einzelnen Filmen siehe auch [www.ezez.de](http://www.ezez.de)